

159/53 [1655 April 3.]¹

Schreiben an Gallus II. Alt betreffend den Beitritt der Abtei St. Gallen zum Bündnis zwischen dem Bischof von Basel und den VII katholischen Orten

B Der «particular diener» ihrer Fürstlichen Gnaden² erinnert an das Bündnis des Bistums Basel mit den VII katholischen Orten und dass er bereits beim verstorbenen Abt Pius³ für den Beitritt des Klosters St. Gallen zu diesem geworben hat. Der vorsitzende Ort Luzern und der Bischof von Basel⁴ möchten das Bündnis noch in diesem Jahr verlängern, die reformierten Orte bestehen aber auf Einhaltung der fünfjährigen Laufzeit bis 1657. Der Verfasser ist von Luzern und dem Bischof von Basel beauftragt worden, beim Adressaten eine Resolution dazu einzuholen, damit Anfang Mai eine Zusammenkunft zur Festlegung der Ausschreibung für die katholische Tagsatzung⁵ in Luzern stattfinden kann. Was in Luzern nicht verabschiedet wird, kann auf die Jahrrechnungstagsatzung⁶ in Baden verschoben werden.⁷

¹ Erschlossen, vgl. Zurlaubiana AH 159/50.

² Gallus II. Alt, Abt von St. Gallen 1654-1687.

³ Pius Reher, Abt von St. Gallen 1630-1654.

⁴ Johann Franz von Schönau.

⁵ Vgl. EA VI 1, 248 (Nr. 144).

⁶ Vgl. EA VI 1, 253 (Nr. 146).

⁷ Vgl. u.a. auch Zurlaubiana AH 159/52, AH 159/58 sowie EA VI 1, 249f. (Pt. e) und 257 (Pt. mm).

AH 159, Bl. 121-122 • Bl. 122 leer.
Kopie.
